

Glorred.

Nach erscheinung dises Cometen/haben mich vil nain/
hafft lewt Edel vñ vnedel gefragt/was dz für ein stern
wer / das er nicht so liecht vñnd klar wer wie ein ander
stern / warumb er in disem jar so gleich erschinē sey / vñd nicht
daruoz oder darnach / warumb solch stern gemainglich etwas
übel bedewtten / wañ man in zum ersten gesehen hat / vñd in
welchem zaichen er am ersten erschinen sey / was er bedewt / vñ
am maisten droen sey / wie lanng sein würckung wern werde /
welchen Reichen vñd Landen er am maistē droen sey / Sol
lich vñd noch ander frag mer / das zu lang wär alles zu erzelen /
Hab ich etlichē auß meinen günstigen liebē Herrn / mit kurtzē
wortten verantwort / Aber doch nit daran benüigt sein wöllen /
sonder die selbigen von anfang bis an das end begerdt an tag
zugeben / dz ich von yr gütheit wegē / die sy mir allzeyt bewisen /
kaines wegs hab können abschlahen / Vñd also in disem püch
lein mein mainung vñd güt beduncken anzaigen wöllen
von disem Cometen / als vil mir dan Gott in denen
sachen verstant hat geben / wil auch kaines
andern schreybē dises Cometen hal
ben / durch dise mein main
ung veracht haben
odder ver/
schlahē.